



Neue Kaltwassersätze mit niedrigem GWP Was sich ändert und wann

Die neuen Kaltwassersätze mit niedrigem GWP (Global Warming Potential) wurden entwickelt, um die neuesten gesetzlichen Anforderungen und Umweltziele durch den Einsatz von Kältemitteln mit geringerem Treibhauspotenzial zu erfüllen. Sie stellen die natürliche Weiterentwicklung des aktuellen Produktprogramms dar und bewahren gleichzeitig dessen wichtigste Stärken: hohe Konfigurierbarkeit, ein breites Produktportfolio sowie die Fähigkeit, den vielfältigen Anforderungen industrieller Anwendungen gerecht zu werden.

WRA ErP: Umstellung auf Low-GWP-Modelle

Das WRA-Produktsortiment wird durch die Einführung von Modellen mit den Kältemitteln R1234yf und R513A aktualisiert, die die bisherigen Versionen mit R134a und R410A schrittweise ersetzen werden.

Für den Leistungsbereich von 5 bis 6 kW, der derzeit durch die WRA18 abgedeckt wird, wird künftig die größere WRA20 angeboten. Die folgende Tabelle zeigt die Zuordnung zwischen den Modellen:

Aktuelles Modell		Kältemittel		Neues Modell	Kältemittel
WRA13		R134a	->	WRA13	R1234yf
WRA18		R134a	->	WRA20	R1234yf
WRA20		R410A	->	WRA20	R1234yf
WRA25		R410A	->	WRA25	R1234yf
WRA30		R410A	->	WRA30	R1234yf
WRA35		R410A	->	WRA35	R1234yf
WRA50		R410A	->	WRA50	R513A
WRA55		R410A	->	WRA55	R513A
WRA65		R410A	->	WRA65	R513A
WRA80		R410A	->	WRA80	R513A
WRA90		R410A	->	WRA90	R513A
WRA0A		R410A	->	WRA0A	R513A
WRA5A		R410A	->	WRA5A	R513A

Die Unterschiede gegenüber der aktuellen WRA-ErP-Baureihe sind begrenzt:

- Die Modelle WRA13 bis WRA35 mit R1234yf sind geringfügig höher. Diese Änderung erleichtert Installation und Wartung durch einen verbesserten Zugang zu den Komponenten des Schaltschranks und gewährleistet gleichzeitig die vollständige Einhaltung der ErP-Verordnung 2024/1834 hinsichtlich der Ventilatoren.
- Die WRA5A ist etwa 400 mm tiefer. Dadurch wird die Plattform für eine künftige Erweiterung des Innenbereichs bis auf rund 75 kW vorbereitet.
- Die WRA0A wurde auf die Abmessungen der WRA90 angepasst (2019 × 895 × 1175 mm).
- Hinsichtlich der Konfigurationen werden die Solepumpen-Versionen P4 und P6 für die WRA5A nicht mehr verfügbar sein. Aufgrund ihres hohen Individualisierungsgrades wird die zweikreisige Laser-Version auf Anfrage geprüft und individuell angeboten.

Der Vollständigkeit halber zeigt die nachstehende Tabelle die Zuordnung zwischen den neuen Low-GWP-Kaltwassersätzen und den WRA-Modellen, die der WRA-ErP-Baureihe vorausgingen.

WRA	WRA ErP Low GWP	WLA Compact Low GWP *
WRA35	WRA13	WLA10
WRA45	WRA13	WLA13
WRA58	WRA13	
WRA70	WRA20	
WRA85	WRA25	
WRA95	WRA30	
WRAA3	WRA35	
WRAA6	WRA50	
WRAA8	WRA55	
WRAB4	WRA65	
WRAB8	WRA80	
WRAC2	WRA90	
WRAC8	WRA0A	
WRAD8	WRA5A	

* Die WLA Compact-Kaltwassersätze stellen die ideale Lösung dar, wenn alle folgenden Bedingungen erfüllt sind: Vorlauftemperatur des Fluids über 13 °C, Innenaufstellung, maximal erforderlicher Druck von 5 bar sowie ein einphasiger Stromanschluss.

Umstellung auf Low-GWP-Modelle für WLA Compact

Aufgrund ihrer geringeren Kälteleistungen wird die Low-GWP-Baureihe WLA Compact ausschließlich das Kältemittel R1234yf verwenden, entsprechend der folgenden Zuordnung:

Modello attuale	Refrigerante		Nuovo Modello	Refrigerante
WLA02	R134a	->	WLA02	R1234yf
WLA03	R134a	->	WLA03	R1234yf
WLA05	R134a	->	WLA05	R1234yf
WLA08	R134a	->	WLA08	R1234yf
WLA10	R134a	->	WLA10	R1234yf
WLA13	R134a	->	WLA13	R1234yf

Die neue Baureihe umfasst Lösungen, die entwickelt wurden, um Zuverlässigkeit, Flexibilität und die einfache Inbetriebnahme zu verbessern und dabei Abmessungen beizubehalten, die den aktuellen Modellen sehr ähnlich sind..

- Der neue staubdichte Tank sowie der Schaltschrank mit serienmäßiger Schutzart IP54 gewährleisten eine wirksame Trennung dieser Komponenten von der Umgebung und von luftgetragenen Verunreinigungen.
- Die Erweiterung des standardmäßigen Mindestgrenzwerts für die Umgebungstemperatur auf -5 °C erhöht die Flexibilität für den Betrieb in kälteren Umgebungen.
- Der auf der Oberseite des Geräts positionierte Einfüllstutzen ermöglicht ein einfacheres und schnelleres Befüllen des Tanks.
- Für die Modelle WLA10 und WLA13 ist nun eine Ausführung mit einer Mindestwassertemperatur von -5 °C verfügbar.



Bestell- und Lieferfristen

Um eine effektive Planung zu unterstützen und die Einhaltung der neuen gesetzlichen Anforderungen sicherzustellen, die am 1. Januar 2027 in Kraft treten, werden Bestellungen für die aktuellen Produktreihen WLA Compact und WRA ErP bis zum 31. August 2026 angenommen, vorbehaltlich einer gegebenenfalls weiterhin bestehenden Verfügbarkeit bestimmter Modelle mit kurzen Lieferzeiten.

In den Auftragsbestätigungen werden Liefertermine spätestens bis zum 30. November 2026 angegeben, auch wenn in den Bestellungen spätere Liefertermine gewünscht werden.

Bei kundenspezifischen Modellen, die vor dem 31. August 2026 bestellt werden, werden die Kunden umgehend informiert, falls unsere Prüfung ergibt, dass eine Lieferung nach dem 30. November 2026 erfolgen würde. In diesem Fall können die bestellten Modelle nicht geliefert werden; stattdessen werden geeignete Low-GWP-Alternativen angeboten.

Wir empfehlen daher, Bestellungen für die aktuellen Kaltwassersätze so früh wie möglich aufzugeben. Dies trägt dazu bei, eine schnelle und priorisierte Bearbeitung der Anfragen sicherzustellen und die Produktverfügbarkeit innerhalb der erforderlichen Fristen zu gewährleisten.

Gleichzeitig werden die neuen Low-GWP-Modelle ab dem 1. September 2026 bestellbar sein.



MBI GmbH

Ubstadter Pfad 5
76694 Forst

Telefon: +49 (0) 7251 - 30 20 408
Telefax: +49 (0) 7251 - 30 20 409

E-Mail: info@mbi-gmbh.de
Webseite: www.mbi-gmbh.de